



Raoul Oliver Würigler (L.), Verband der Auslandsbanken in der Schweiz; Hugo Roux, Brigadier.



Gerold Bühler (L.), Alt-Nationalrat; Franziska Tschudi-Sauber, Weidmann Holding; Beat Brechbühl, Kellerhals Carrard.



Peter Gehler, Siegfried Urs Schellenberg, E. Schellenberg Textildruck; Roland Müller, Arbeitgeberverband; Markus Bänziger, IHK St. Gallen-Appenzell (v.l.).



Freude über den ersten Platz: Martin Kyburz (L.) nimmt die Glückwünsche von SVC-Präsident Gerber entgegen.

Fotos SVC: Michael Calabrò / Keystone / SVC



Teilnehmende am Panelgespräch: Dieter Meier, Investor, Musiker sowie Food- und Weinproduzent; Karin Kofler, Zuger Wirtschaftskammer; Laura Meyer, Hotelplan Group; Paul Bulcke, Nestlé (v.l.).

Tag der Zuger Wirtschaft 2022

Über Genuss und Verzicht

Theater Casino Zug, 1. September

Genuss in Zeiten des Klimawandels - darf das sein? Zentrales Thema der Gesprächsrunde mit Laura Meyer, CEO der Hotelplan Group, Paul Bulcke, Präsident von Nestlé, sowie Pop-Legende und Foodproduzent Dieter Meier unter Führung von Karin Kofler von der einladenden Zuger Wirtschaftskammer war die Reduktion schädlicher Emissionen in der Produktion und im Tourismus. Wie Genuss heute geht, demonstrierte Dieter Meier: Er hatte eine Kollektion seiner Luxus-schokolade mitgebracht und spontan auf dem Podium verteilt. Fazit der Ad-hoc-Jury: «Ausgezeichnete Ware!» **Markus Senn, Text und Fotos**

Das Quote: „Netto-null-CO₂-Ausstoss bis 2050 ist für Nestlé möglich.“ Paul Bulcke



Andreas Klopp (L.) und Markus Kälin, beide Roche Diagnostics; Katharina Gasser, Roche.



Christoph Müller, Alfred Müller AG; Sandra Zweidler, Inspiration Zweidler; Sascha Weber, Polus Tech; Patrik Stadelin, Arlewo (v.l.).



Renya Heinrich und Andreas Zraggen, beide Zug Tourismus.



Andreas Gadmer, Signal Iduna Rückversicherungs AG; Martin Raubach, Deligo; Martin Pfister, Regierungsrat des Kantons Zug (v.l.).



Der Skater

Philipp Budiman*, Chef von Les Ambassadeurs, schwärmt von Bruce Lee und will eines Tages mit Freunden ein Boot bauen.

Was stört Sie in Ihrer Branche? Wenn traditionelle Uhrenmarken krampfhaft cool sein wollen, um die Generation Z anzusprechen, und dadurch ihre Markenidentität aufs Spiel setzen.

Welche Marke wollen Sie schon lange ins Sortiment aufnehmen?

H. Moser & Cie.

Ihre Traumuhr? Ganz aktuell begeistert mich die neue Greubel Forsey Tourbillon 24 Secondes Architecture.

Ihr Motto? The Struggle is where greatness comes from (Ben Horowitz).

Ihr liebster Künstler?

The Notorious B.I.G.

Als Kind wollten Sie sein wie ...? Smart wie MacGyver, cool wie Michael Knight und furchtlos wie Bruce Lee.

Bei welcher Gelegenheit lügen Sie? Ich flunkere mal, wenn meine Verlobte mit grosser Begeisterung neue Rezepte ausprobiert, mir es aber nicht schmeckt.

Wer oder was wären Sie gerne einen Tag lang? Meine Tochter.



Pilatus, Bruce Lee, VW Passat Kombi.

Mit welcher berühmten Persönlichkeit würden Sie gerne post mortem zu Abend essen, und warum? Mit Bruce Lee, weil er für mich als Kind mit asiatischen Wurzeln der erste Superstar war.

Welches Talent besässen Sie gerne? Skaten wie ein Skateboard Pro.

Ihr erster Wagen? VW Passat Kombi, rot, Baujahr 1985.

Ein Ort der Inspiration? Mein Hausberg, der Pilatus.

Ihre grösste Extravaganz? Bunte Hemden, mechanische Uhren, früher verrückte Frisuren.

Ihr schlimmster Jugendstreich? Im örtlichen Kinderfreunde-Haus veranstaltete ich zu meinem 16. Geburtstag eine Party, die leider etwas ausartete, sodass meine Familie und ich am nächsten Tag die Wände neu streichen mussten.

Ihre härteste Lebensschule? Als 16-Jähriger verbrachte ich ein halbes Jahr in einer Highschool in Arkansas. Der Schuldirektor war «alte Schule» und hat seine Regeln mit einem Ruder durchgesetzt. Ich war zwei Mal dran.

Der beste Ratschlag, den Sie je bekommen haben? Wenn du daran glaubst, dann tue es - der Ratschlag meiner Mutter, als ich damals neben meinem Studium meine erste Firma gründete.

Ein Traum? Als Rentner bin möchte ich gemeinsam mit meinen Freunden in Südostasien ein Boot bauen und mit ein paar Flaschen gutem Wein in See stechen.

Der beste Ort auf der Welt? Das Zanskar Valley in Ladakh.

* Philipp Budiman (33) ist seit September letzten Jahres CEO der Uhrenhandelsketten Les Ambassadeurs und Watches of Switzerland.